



**Leistungsstark:** Die Judoka aus dem Kreis Paderborn (stehend von links) Steffen Eistel, Jan Prößdorf, Carolin Klinnert, Lucas Müller, Moritz Gaidt, Mario Peschka, Christian Bentler, Sebastian Schläfereit; (vorne v.l.) Timo Peschka, Jan Zernke, Manuel Schulte und Sarah Kurze.

# Moritz Gaidt überzeugt

**JUDO: Neuhäuser verteidigt seinen Bezirkstitel erfolgreich**

■ Paderborn. Erfreulich gut besetzt waren die Bezirks-Einzelmeisterschaften der Jungen und Mädchen U17 in Herford. Insbesondere in den mittleren Gewichtsklassen der Jungen tummelten sich etliche Kämpfer auf den Matten. Erstes Ziel für alle: Fahrkarten zu den Westdeutschen Landesmeisterschaften in Mönchengladbach zu erkämpfen.

Für den JC Schloß Neuhaus kämpfte allein Moritz Gaidt, aber dies alles andere als auf verlorenem Posten. Moritz kämpfte ein hervorragendes Turnier, setzte sich unangefochten mit fünf vorzeitigen Siegen in fünf verschiedenen Stand- und Bodentechniken auf Platz eins und wurde als einziger aus dem Kreis Paderborn Bezirksmeister der U17. Für ihn war es der dritte Ti-

tel in Folge. Für Aufsehen sorgte er vor allem im Finalkampf, wo er seinen starken Gegner mit einem tollen Uchi Mata sauber auf die Matten legte.

Auch die drei Judoka des SC Borchen qualifizierten sich mit zweiten Plätzen für die Landesmeisterschaft. Mit dem Ergebnis und Kampfeinsatz war Trainer Uli Klinnert denn auch hoch zufrieden. Jan Zernke schaffte mit drei Schulterwürfen erwartungsgemäß den Einzug ins Finale, wo er überraschend unterlag. Ob sich die gesundheitlich angeschlagenen Carolin Klinnert und Sarah Kurze durchsetzen könnten, schien fraglich. Doch letztlich gab es auch für sie keine ernsthaften Probleme. Beide erkämpften sich mit drei Punkten Platz zwei. Damit hat Sarah als frühere U15-Meisterin für Kontinuität in ihren Leistungen ge-

sorgt.

Für den TV Paderborn verlief die Meisterschaftsrunde glücklich. Der gut aufgelegte Jan Prößdorf verpasste nach drei Siegen als Dritter knapp die Qualifikation, Sebastian Schläfereit beendete als Vierter das Turnier. Lucas Müller und Timo Peschka mussten sich trotz einiger Siege mit fünften Plätzen zufrieden geben. Mario Peschka und Christian Bentler kämpften bei guten Ansätzen leider erfolglos.

Manuel Schulte vom Delbrücker JC konnte für sich einen guten Erfolg verbuchen, als er einen der Mitfavoriten konterte. Nach drei Siegen unterlag er aber schließlich im Kampf um Platz drei und wurde Fünfter. Teamkollege Steffen Eistel hielt in seinem zweiten Turnier gut mit, was aber nicht für eine Platzierung genügte.